

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[27590] Stuhl, den 23. Mai 1888.

P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meine seit 1843 bestehende

Buch- und Musikalienhandlung,

verbunden mit

Buchdruckerei, Buchbinderei, Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft,

behufs weiterer Ausdehnung mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr bringe.

Stuhl, eine Stadt von nahezu 3000 Einwohnern, mit lebhaftem Handel, vielen Fabriken und reicher Umgebung, bietet ein hinlängliches Feld für eine ordnungsmäßig betriebene Buchhandlung und ist solche für den Ort ein wirkliches Bedürfnis geworden.

Ich hoffe daher bestimmt, mit angestrebter Thätigkeit für die Verhältnisse beste Resultate zu erzielen und bitte ich die Herren Verleger, mich geneigtest in meinem Vorhaben durch Kontoveröffnung und Zustellung von Kommissionsartikeln zu unterstützen.

Die Circulare, Kataloge, Prospekte bitte ich mir in üblicher Weise zukommen zu lassen; auch habe ich für Probehefte sowie Anzeigen fürs Publikum zum Verlegen in das in meinem Verlage erscheinende „Amtliche Kreisblatt“ (ca. 600 Abonnenten) beste Verwendung.

Meine Kommission für Leipzig hat Herr Rud. Giegler in Leipzig übernommen, welcher immer in der Lage sein wird, meine Barpakete prompt zu honorieren und event. über mich nähere Auskunft zu erteilen.

Hochachtungsvoll

F. Albrecht.

Verkaufsanträge.

[27591] Ein älteres angesehenes Sortiment in einer großen Stadt Norddeutschlands mit 25 Mille Anzahlung zu verkaufen. Reingewinn über 5000 M. Lagerwert 14 000 M. Besitzer konnte sich demselben schon seit Jahren wegen anderweitiger Inanspruchnahme wenig mehr widmen.

Offerten unter H. N. 19348. durch die Exped. d. Bl.

[27592] Eine Buch- u. Mus.-Hdlg. mit Nebenbr., blüh. Geschäft, am Orte ohne Konkurrenz, dessen Firma auf allen Verlegerlisten steht, ist zu verkaufen. Erforderliche Summe inkl. Betriebskapital 20 000 M. Off. V. C. 19400. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[27593] In der Provinz Hessen-Nassau, in einer Mittelstadt, die einer jüngeren buchhändlerischen Kraft noch günstige Chancen bietet, ist eine kleine, aber in bester Entwicklung befindliche Buch- u. Antiquariatshandlung, die jetzt bereits einen Reinertrag von 2400 M p. a. erbringt, für 12 000 M m. 6000 M Anzahlung zu verkaufen. Der Netto-Lagerwert beträgt ca. 11 400 M. Berlin. **Elwin Staude.**

[27594] Zu verkaufen: Eine Buch- und Papierhandlung nebst sehr bedeutender Leihbibliothek in einer großen Stadt Schlesiens. Kaufpreis 10–15 000 M.

Leipzig.

Wilhelm Mauke.

[27595] Sichere Existenz. — In einer Stadt von 6000 Einwohnern ist die einzige dort bestehende Buchhandlung unter sehr günstigen Bedingungen mit oder ohne Grundstück wegen Krankheit des Besitzers durch mich zu verkaufen.

Zur Übernahme ohne Grundstück sind ca. 12 000 M erforderlich.

Leipzig.

Bruno Kadell.

[27596] Verkauf. — Ich beabsichtige meine im besten Betriebe befindliche Buchhandlung mit Nebenbranchen zu verkaufen.

Nur ernste zahlungsfähige Käufer wollen sich direkt an mich wenden unter Angabe ihrer Referenzen.

Ried, Oberösterreich, im Mai 1888.

Franz Kemmetmüller.

[27597] Ein im besten Betriebe befindliches Sortimentgeschäft der Provinz Brandenburg steht zum sofortigen Verkauf. Anfragen vermittelt **Hermann Hucke** in Leipzig.

Kaufgesuche.

[27598] Ich bin beauftragt, ein großes, möglichst wissenschaftliches Verlagsgeschäft zu kaufen. Bedeutende Vermittel stehen zur Verfügung. Volle Diskretion sichere ich zu und bitte um Offerten.

Leipzig.

Wilhelm Mauke.

[27599] Ein Sortiment, event. mit kleinem Verlag, das einen Jahresumsatz von wenigstens 50 000 M hat und einen Reingewinn von ca. 6000 M nachweist, in einer angenehmen Stadt Bayerns von einem zahlungsfähigen Buchhändler gesucht.

Offerten unter A. Z. Nr. 18833. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[27600] Ein mittleres Sortiment, am liebsten in einer Universitätsstadt, wird zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten unter A. H. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

Teilhaber Gesuche.

[27601] Für e. junge Buchhandlung m. kräftig aufblüh. Tageblattverlag (lib. Tendenz), deren Besitzer e. Inkrat. H. Verlag einrichten möchte, wird e. junger Kollege m. Kap. v. 10–20 000 M als Teilhaber gesucht. Gef. Offerten unter O. R. 17190. an Herrn Rud. Giegler in Leipzig.

Fertige Bücher.

[27602] Soeben erscheint in unserm Verlage:

Bemerkungen

zu dem Entwurf eines

bürgerlichen Gesetzbuches

für das

Deutsche Reich

von

Franz Poland,

Affessor a. D. u. Sekretär des Apostolischen Vikariats.

Preis 60 \mathcal{A} ord., 45 \mathcal{A} no., 40 \mathcal{A} bar u. 7/6.

Dresden.

Warnaß & Lehmann.

Für katholische Handlungen.

[27603]

In der Unterzeichneten ist erschienen:

Libri duo de vita et virtutibus

S. Augustini

Hipponensis episcopi

per

Nebridium a Mündelheim,

Can. Reg. S. Aug. Claustro-Neoburgi.

Nunc recens oblatus et emendatus

per

Bertholdum A. Egger,

Can. Reg.

16°. (XVI, 395 S.) Preis 1 M 60 \mathcal{A} ord.,

1 M 20 \mathcal{A} netto, 1 M 07 \mathcal{A} bar.

Geb. in Lnwd. 2 M 40 \mathcal{A} ord., 1 M 80 \mathcal{A} netto,

1 M 60 \mathcal{A} bar.

Feine Ausgabe auf Handpapier, in Leder

geb. 3 M 40 \mathcal{A} ord., 2 M 55 \mathcal{A} netto,

2 M 40 \mathcal{A} bar.

Das Buch ist höchst anmutig geschrieben. Der Verfasser (1642) lernte infolge seiner eingehenden Studien für sein großes Werk „Philosophia S. Augustini“ den großen Kirchenlehrer genau kennen.

Das Verlangen nach einer neuen Auflage wurde schon oft und von vielen Seiten geäußert; der heuer eingetroffene 1500. Gedächtnistag gab den äußern Anstoß zu dieser neuen Auflage.

Wir bitten zu verlangen.

Graz, 15. Mai 1888.

Verlagsbuchhandlung Styria.

Für die Reisezeit!

[27604]

Seydlitz, Dr. G. von, Schwarzwaldführer.

6. Aufl. 1887. 4 M 50 \mathcal{A} .

— **Bogesenführer.** 2. bis 1886 revidierte Aufl. 3 M.

Biederpalter für feuchtfrohliche Wandersleute. Geb. 60 \mathcal{A} .

(Ein originelles, sehr handjames und hübsch ausgestattetes Büchlein, das in Touristentreisen großen Beifall findet. Reinertrag fließt zur Führer-Unterstützungskasse.)

Witte, deutsch-französischer Dolmetscher.

7. Aufl. 75 \mathcal{A} .

(Das praktischste angelegte und vollständigste Buch dieser Gattung.)

L'Interprète. (Deutscher Dolmetscher für Franzosen.) 80 \mathcal{A} .

Ich liefere: à cond. mäßig; fest oder bar die Reisehandbücher mit 33 1/3 %, von 10 Exemplaren ab mit 40 %; die Dolmetscher mit 33 1/3 % und 7/6, von 25 Exemplaren ab mit 50 %!

Spezialkarten (1:200 000)

und

Übersichtskarten (1:400 000) von:

Südwestdeutschland, Schwarzwald, Württemberg, Elsaß-Lothringen, Bayern etc.

Ausführliches Verzeichnis auf Wunsch.

Weg.

Georg Lang.